

# Junge Menschen haben Chance auf Preisgeld

Bürgerstiftung schreibt Hans-Tabeling-Jugendförderpreis aus / Bewerbungsfrist endet am 10. Oktober

VON THOMAS SPECKMANN

**Vechta.** Die Vorstandsvertreter der Bürgerstiftung Vechta müssen immer noch schmunzeln, wenn sie auf die Bürgerparty im Jahr 2010 zurückblicken. Damals wurden die Gäste von einem Schauspieler in heftiger Form beleidigt. Erst im Verlauf des Auftritts stellte sich heraus, dass die „Publikumsbeschimpfung“ Teil des Programms war. Der junge Mann auf der Bühne war Fabian Oehl, ein ehemaliger Schüler des Gymnasium Antonianum, der inzwischen Karriere gemacht hat.

Die Verpflichtung des Nachwuchsschauspielers hatte damals einen guten Grund. Oehl war der erste Gewinner in der Geschichte des Hans-Tabeling-Jugendförderpreises, den die Bürgerstiftung seit 2008 alle drei Jahre an junge Menschen verleiht. Während der Schauspieler inzwischen Engagements in ganz Deutschland vorweisen kann, hat sich die Auszeichnung in der Stadt fest etabliert.

In diesem Jahr wird der Hans-Tabeling-Jugendförderpreis, benannt nach dem im Jahr 2013 verstorbenen Vorsitzenden der Bürgerstiftung, zum fünften Mal verliehen. Bis zum 10. Oktober können sich junge Leute im Alter von 16 bis 25 Jahren bewerben. Das Mitmachen lohnt sich: Neben der persönlichen Wertschätzung wartet auf die drei Gewinner ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 6000 Euro.

„Unser Ziel ist es, junge Menschen aus Vechta zu fördern, die in ihrer Bildung oder Ausbildung, ihrem sozialen Engagement, ihrem Ehrenamt oder ihrer Arbeit besondere Leistungen erbracht haben“, erläutert Vorstandsvorsitzender Heinrich Wolking die Beweggründe. Das Preisgeld sollen die Frauen und Männer für ihre weiteren Ziele einsetzen.



**Aufruf zum Mitmachen:** Vorsitzender Heinrich Wolking (rechts) und Geschäftsführer Josef Kleier hoffen auf viele Bewerbungen für den Jugendförderpreis. Foto: Speckmann

Fabian Oehl hat das Preisgeld von 3000 Euro dabei geholfen, den Bewerbungsmarathon für sein Studium zu bewältigen. An sechs Schulen in Deutschland sprach er vor, bevor er 2009 an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig angenommen wurde. „Ohne das Geld wäre ich gar nicht nach Leipzig gekommen“, sagte der Vechtaer damals der Redaktion.

Solche Dankesworte hören Heinrich Wolking und seine Vorstandskollegen gern. Für die Bürgerstiftung ist die Jugendförderung ein zentrales Anliegen. „Der Jugendförderpreis ist unser ältestes Projekt“, sagt der Vorsitzende. Auch wenn sich heute mehr Möglichkeiten im

beruflichen Bereich bieten würden, sei es wichtig, den Nachwuchs weiter zu unterstützen. Das Preisgeld soll der persönlichen Entwicklung und Weiterbildung dienen. Die Gewinner könnten damit etwa eine berufliche Fortbildung finanzieren,

ein unbezahltes Praktikum in einer anderen Stadt absolvieren oder etwa einen Laptop für ihre ehrenamtliche Tätigkeit kaufen. Für ein neues Auto, ein Smartphone oder den nächsten Urlaub ist die Finanzspritze aber ausdrücklich nicht gedacht.

Schüler, Studenten oder Azubis können genauso prämiert werden wie engagierte junge Leute im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr. Auch Künstler, Musiker oder behinderte junge Menschen, die eine Menge bewegen, sind angesprochen – wer in seinem Bereich besonderes Engagement zeigt, ist ein heißer Kandidat für den Wettbewerb.

„Leider trauen sich manche Leute nicht, sich für den Preis zu bewerben, obwohl sie etwas Gutes tun“, sagt Geschäftsführer Josef Kleier. Er kann den Nachwuchs nur ermuntern, die Scheu abzulegen und es zu probieren. Es müssten nicht immer ausgefallene Sachen sein, manchmal seien es auch ganz einfache Tätigkeiten, die einen großen Wert hätten.

Wer den Jugendförderpreis bekommt, entscheidet wieder eine Jury. Die Übergabe erfolgt im Rahmen des traditionellen Stiftermahls. Es findet am 10. November im Saal Borgerdings Mühle statt, sofern es die Corona-Verordnung zulässt. Bei dieser Gelegenheit soll auch die Verleihung des Ehrenamtspreises erfolgen, die 2020 wegen der Pandemie ausgefallen war.

■ **Info:** Das Bewerbungsformular weitere Informationen zum Jugendförderpreis gibt es online unter [www.buergerstiftung-vechta.de](http://www.buergerstiftung-vechta.de).